

# Rezensionen von Buchtips.net

## Jacques Berndorf: Der Kurier

### Buchinfos

Verlag: [grafit \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-89425-356-1 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 10,99 Euro (Stand: 29. April 2025)

Jobst Grau, Journalist in Bonn und im Moment mehr als zufrieden in seiner Liebesbeziehung bekommt ein nicht auszuschlagendes Angebot eines Agenten der DEA (Drug Enforcement Administration), die sich um Drogenkriminalität und Drogengelder kümmert. Hintergrund des Auftrages ist das Verschwinden des deutschen Diplomaten Ulrich Steeben, inklusive 10 Millionen Dollar und 50 kg reines Kokain im Gepäck. Glücklicherweise entfliehen macht er sich mit der Unterstützung des Agenten Al White auf dem Weg nach Berlin, wo er sich in einer kleinen Pension einquartiert. Ein Glücksfall, wie sich kurz danach herausstellt, war die zufällige Wahl seiner Unterkunft, denn der Lebenspartner des Wirtin, ein illegal in Deutschland lebender Kriegsflüchtling aus dem ehemaligen Jugoslawien, entwickelt sich zu seinem wichtigsten Partner auf der gefährlichen Suche nach dem verschwundenen Steeben. In dem undurchdringlich erscheinenden Dschungel Berlins lernt Grau den Nachtclubkönig Timo Sundern und dessen Exfrau Meike Kern kennen. Beide kennen Steeben, Meike Kern hatte sogar ein Verhältnis mit ihm, behaupten aber, nicht zu wissen, wo er steckt. Grau steckt zwischen den Fronten und gerät von einer gefährlichen Situation in die andere und weiß nicht, ob Al White in nur als Spielball benutzt.

Vorab eines, ich habe schon wesentlich bessere und vor allem auch logischere Bücher von Jacques Berndorf gelesen. Die Geschichte scheint mir sehr an den Haaren herbeigezogen und wenn ein Journalist einer Politikredaktion plötzlich James Bond und Superman wie Weicheier aussehen lässt, ist der Plot nur noch überzogen.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)  
[29. Mai 2009]